

12.12.2016 11:47

B-Juniorinnen Bundesliga: Serienmeister Potsdam überwintert auf Platz 1, Meppen weiter ungeschlagen



Mit dem torlosen Nachholspiel zwischen dem SV Meppen und dem Magdeburger FFC verabschiedete sich an diesem Wochenende die B-Juniorinnen-Bundesliga Staffel Nord/Nordost in die Winterpause. Diese endete am 25. Februar 2017 mit dem 12. Spieltag.

Als einziges Team der Liga ist der SV Meppen, nach elf Meisterschaftsspielen, noch immer ungeschlagen. Das Team aus Niedersachsen war es auch, welches dem Serienmeister und aktuellen Tabellenführer 1. FFC Turbine Potsdam, die erste und bislang einzige Saisonniederlage zufügte. Das waren aber auch die einzigen Punkte, welche die Potsdamerinnen bislang abgeben mussten und so „überwintern“ sie, nach zehn Punktspielerfolgen, mit fünf Punkten Vorsprung auf Meppen auf dem ersten Tabellenplatz. Meppen ist Zweiter, ebenfalls mit fünf Punkten Vorsprung auf den Dritten Magdeburger FFC.

Wiederaufsteiger Hamburger SV startete mit vier Niederlagen in die Saison, ehe mit dem 1:1 in Bremen der erste Punktgewinn gelang. Mit dem 3:0 beim Mitaufsteiger F.C. Hertha 03 Zehlendorf feierten die Hanseaten den ersten Saisonsieg. Nach den Unentschieden gegen Jena (0:0) sowie in Wolfsburg (1:1) und dem Sieg gegen den 1. FC Union Berlin (2:1) weisen die Hamburgerinnen neun Punkte auf und rangieren auf einem Nichtabstiegsplatz.

Sechs Punkte dahinter rangiert Mitaufsteiger F.C. Hertha 03 Zehlendorf auf dem ersten Abstiegsplatz. Der Liganeuling feierte am 3. Spieltag mit dem 3:1 im „Berliner Derby“, beim 1. FC Union Berlin, den bislang ersten Saisonsieg und Punktgewinn. Ansonsten zahlte das Team bislang eine Menge Lehrgeld bei zehn Niederlagen und 4:62 Toren.

Das Team vom 1. FC Union Berlin welches der Bundesliga seit Ligaeinführung angehört, brachte es in elf Begegnungen auf lediglich einen Punktgewinn Am 2. Spieltag erkämpfte das Hauptstadtteam ein 1:1 beim

1. FC Neubrandenburg 04. Die Rückrunde wird gewiss nicht einfacher.

Erfolgreichste Torschützin der Staffel ist derzeit Selina Cerci, die bislang 14 Treffer erzielte. Je neun Tore erzielten Lea Bahnmann (1. FFC Turbine Potsdam), Nora Clausen (SV Werder Bremen) sowie Victoria Jähnert (FF USV Jena).

Die höchsten Saisonerefolge gelangen mit 12:1 dem Magdeburger FFC gegen den 1. FC Neubrandenburg und mit dem 12:0 des VfL Wolfsburg gegen den F.C. Hertha 03 Zehlendorf. In der laufenden Spielserie zeigten die Unparteiischen 48 gelbe Karten, aber keine gelb/rote sowie rote Karte.



polytan

TOP-SPORT
WERBEAGENTUR GmbH



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```